

Gala Internazionale di Duello Scenico, 24.-26.8.2007 in Italien

Auf Einladung vom Bühnenkampfbregisseur und Choreographen Ran A. Braun sind Thomas Mensen und Karsten Hoffmann vom OSC Berlin am 21.8. nach Piobbico, einem kleinen historischen Ort in den Marken (Italien) gefahren. Ran A. Braun, der auch Jurymitglied bei der Internationalen Deutschen Meisterschaft im Szenischen Fechten war, betreibt dort die Bühnenkampfschule Scuola Brancaleoni. Dort finden regelmäßig im Sommer internationale Workshops mit anerkannten Bühnenkampflehrern statt.

Dieses Jahr wurde dort neben einem einwöchigen Workshop ein internationaler Bühnenkampfturnier durchgeführt, zu dem 6 erstklassige Teams aus 6 verschiedenen Ländern eingeladen wurden. Die Gruppen kamen aus Norwegen, Frankreich, Italien, Russland, Tschechien und Deutschland.

In den ersten Tagen wurden verschiedene Workshops von unterschiedlichen Lehrern angeboten. So vermittelte z.B. der italienische Spezialist für historischen Kampf Antonio Merendoni Messerkampf- und Stockkampftechniken. Kristoffer Jörgensen, Lehrer der Nordic Stage Fight Society, gab einen Einblick in den unbewaffneten Bühnenkampf und der italienische Fechtlehrer Fabrizio Falcombello Musumeci Greco gab Lektionen in Beinarbeit und Sportfechten.

Der Wettbewerb, der am Ende einer ereignisreichen Woche stattfand, wurde zu Ehren an Enzo Musumeci Greco, einem großen Fechtmeister für Kinofilme und dem Stuntdouble von Errol Flynn, ausgerichtet.

Die Idee dieses Wettbewerbs war es, eine gemeinsame Show durchzuführen, bei der das beständigste und überzeugendste Team ermittelt wird. Diese Veranstaltung hatte also einen professionellen Anspruch, bei der an drei aufeinanderfolgenden Abenden an verschiedenen Orten die Fechtszenen präsentiert wurden. Außerdem wurden die einzelnen Stücke von Ran A. Braun begutachtet und kritisiert. Die Änderungen mussten dann von den Darstellern innerhalb einer kurzen Zeit umgesetzt werden, manchmal sogar von einer Aufführung zur nächsten.

Aufgrund der hilfreichen Tipps von Ran A. Braun und den anderen Teilnehmern konnten sich die beiden Vertreter Deutschlands von Tag zu Tag steigern und ihre Stücke verbessern. Dies wurde dann mit dem Gewinn des Wettbewerbs am letzten Abend in Cagli, dem Geburtsort des bekannten Fechtmeisters Capo Ferro, belohnt. In der Gesamtwertung konnten Thomas Mensen und Karsten Hoffmann schließlich den zweiten Platz hinter der tschechischen Gruppe belegen.

Es war eine sehr gelungene und schöne Veranstaltung, die in erster Linie nicht durch den Wettkampf sondern durch ein sich gegenseitiges Kennen lernen und Beisammensein sowie dem Aufführen einer gemeinsamen Show geprägt war. Auch landschaftlich, historisch und kulinarisch hatte die Region einiges zu bieten. Beim nächsten Mal sind wir gerne wieder dabei.

Ergebnisse der Gala Internazionale di Duello Scenico im August 2007 in Italien:

Gewinner der Abende:

24.8.2007 in Piobbico: School of Fencing Arts of Sergey Mishenjoy (Russland)

25.8.2007 in Urbania: Kristoffer Jörgensens Team (Norwegen)

26.8.2007 in Cagli: Thomas Mensen und Karsten Hoffmann (Deutschland)

Gesamtwertung:

1. Gobarò (Tschechien)
2. Thomas Mensen und Karsten Hoffmann (Deutschland)
3. School of Fencing Arts of Sergey Mishenjoy (Russland)

Karsten Hoffmann